

Niederschrift

über die

6. Sitzung des Kreistages

am

Freitag, den 14.10.2005

N i e d e r s c h r i f t

Vorbemerkungen

- 1. Sitzungsbeginn:** 14:35 Uhr
2. Ende der Sitzung: 18:25 Uhr
3. Ort der Sitzung: Sozialraum (4. Stock)
 Kreisverwaltung Ahrweiler

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender:

Herr Dr. Jürgen Pföhler Landrat

Mitglieder des Kreistages:

Herr Günter Bach	SPD	
Herr Dirk Banze	SPD	
Herr Markus Becker	CDU	abwesend während der Abstimmung zu TOP 10
Herr Johannes Bell	FWG	
Herr Dr. Michael Berbig	CDU	
Herr Hans Boes	FWG	
Herr Horst Daleki	SPD	
Herr Rolf Deißler	FWG	
Frau Petra Elsner	SPD	
Herr Guido Ernst	CDU	
Herr Werner Gail	CDU	ging während TOP 11
Herr Peter Gieraths	CDU	
Frau Elisabeth Groß	SPD	
Herr Udo Heimermann	Grüne	
Herr Hermann Heiser	CDU	ging während TOP 10
Frau Gabriele Hermann-Lersch	CDU	
Herr Marcel Hürter	SPD	
Frau Karin Keelan	Grüne	
Herr Richard Keuler	CDU	
Frau Käthe Kläsgen	CDU	
Frau Sabrina Koll	CDU	kam nach TOP 5
Herr Manfred Kolling	CDU	
Herr Bernd Lang	SPD	
Herr Fritz Langenhorst	SPD	kam nach TOP 5
Herr Kurt Löhr	CDU	
Herr Arno Matuszak	CDU	
Herr Friedhelm Münch	FWG	
Frau Ute Reuland	Grüne	
Frau Christel Ripoll	CDU	

Herr Markus Schlagwein	CDU	
Herr Wolfgang Schlagwein	Grüne	
Herr Michael Schneider	CDU	
Herr Werner Schüller	CDU	
Herr Wilhelm Josef Sebastian	CDU	
Herr Heinz-Joachim Seidel	FDP	
Herr Jochen Seifert	FWG	
Herr Dieter Seiwert	CDU	
Herr Karl-Heinz Sundheimer	CDU	
Herr Joachim Titz	CDU	
Herr Ulrich van Bebber	FDP	
Graf Roderich von Spee	FDP	
Herr Walter Wirz	CDU	abwesend während der Abstimmung zu TOP 10

Kreisbeigeordnete:

Frau Ingrid Näkel-Surges	CDU	kam während TOP 8
Herr Horst Gies	CDU	
Frau Charlotte Hager	CDU	

Geschäftsbereichsleiter:

Herr Harald Fuchs

Fachbereichsleiter:

Herr Klaus-Peter Kniel
 Frau Almut Schepers
 Herr Erich Seul

Schriftführer:

Herr Martin Braun

Mitarbeiter der Verwaltung:

Frau Simone Hamacher
 Frau Melanie Jüngling
 Frau Juliane Koch
 Herr Werner Solbach

Gäste:

Frau Giese, BDO Deutsche Warentreuhand AG, Bonn	zu TOP 4, 5 und 7
Herr Marten, Nürburgring GmbH	zu TOP 3
Herr Dr. Pooth, Anwaltskanzlei Heuking und Partner	zu TOP 4, 5 und 7
Herr Roll, BDO Deutsche Warentreuhand AG, Bonn	zu TOP 4, 5 und 7

Entschuldigt fehlten:**Mitglieder des Kreistages:**

Herr Wilhelm Bouhs	CDU
Herr Lorenz Denn	SPD
Herr Michael Korden	CDU
Herr Hans-Josef Zipp	CDU

N i e d e r s c h r i f t

Tagesordnung:

TOP	Beratungsgegenstand
	Nichtöffentliche Sitzung:
1.	Eröffnung der nichtöffentlichen Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Restabfallbehandlung durch die MBS-Anlage Westerwald GmbH & Co KG
3.	Beteiligungen der Nürburgring GmbH an Unternehmen des privaten Rechts
4.	Ahrweiler Verkehrsgesellschaft mbH (AWV)
5.	Finanzangelegenheiten
	Öffentliche Sitzung:
6.	Eröffnung der öffentlichen Sitzung
7.	Veräußerung der Ahrweiler Verkehrsgesellschaft mbH
8.	Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung 2005
9.	Feststellung des Jahresabschlusses 2004 für den Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Ahrweiler (AWB)
10.	Änderung der Satzung des Landkreises Ahrweiler über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die öffentliche Abfallentsorgung
11.	Lokales Bündnis für Familie im Kreis Ahrweiler (Antrag der SPD-Fraktion vom 25.09.2005)
12.	Neubesetzung des Gutachterausschusses für Grundstückswerte für den Bereich des Landkreises Ahrweiler
13.	Anfragen nach § 18 der Geschäftsordnung
14.	Einwohnerfragestunde

Öffentliche Sitzung

6	Eröffnung der öffentlichen Sitzung
---	------------------------------------

Der Vorsitzende eröffnete um 15.15 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Sitzung des Kreistages am 08.07.2005 wurden keine Einwendungen erhoben.

Beschlüsse:

Der Kreistag beschloss, die Angelegenheit „Neubesetzung des Gutachterausschusses für Grundstückswerte für den Bereich des Landkreises Ahrweiler“ als neuen TOP 12 in die Tagesordnung aufzunehmen.

einstimmig beschlossen

Herr Banze (SPD) beantragte, den Tagesordnungspunkt „Änderung der Satzung des Landkreises Ahrweiler über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die öffentliche Abfallentsorgung“ von der Tagesordnung abzusetzen.

Antrag abgelehnt

Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 28
Enthaltungen: 0

7	Veräußerung der Ahrweiler Verkehrsgesellschaft mbH
---	--

An der Diskussion beteiligten sich Herr Seifert (FWG), Frau Reuland (Bündnis 90/Die Grünen), Herr van Bebber (FDP), Herr Sundheimer (CDU), Herr Deißler (FWG) und Herr Schlagwein (Bündnis 90/Die Grünen).

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

1. Die Ahrweiler Verkehrsgesellschaft bleibt erhalten.
2. Der Kreis strebt eine Kooperation der AWV mit SWB Bus und Bahn an.

Antrag abgelehnt

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 37
Enthaltungen: 1

Beschluss:

Der Kreistag beschloss vorbehaltlich der abschließenden Äußerung der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion gemäß § 92 Abs. 1 GemO die Eigengesellschaft Ahrweiler Verkehrs GmbH (AWV) zu beauftragen,

- durch Gründung einer GmbH & Co. KG den reinen Verkehrsbetrieb der Gesellschaft gegen Gewährung von Anteilen von der AWV-GmbH abzuspalten,
- als Komplementär zu der neu gegründeten Gesellschaft aus haftungsrechtlichen Gründen eine weitere GmbH zu gründen

und die neugegründete GmbH & Co. KG an den von der BDO – Deutsche Waren-treuhand AG – auf der Grundlage der vorliegenden verbindlichen Angebote ermittelten Meistbietenden zu veräußern. Dabei soll vertraglich sichergestellt werden, dass:

1. der Erwerber der zuvor abgespaltenen Verkehrs-GmbH & Co. KG die Eigenwirtschaftlichkeit der einzelnen von der AWV-GmbH betriebenen Linien sicherstellt und sich vertraglich verpflichtet, andernfalls die Konzessionen an den Konzessionsgeber zurückzugeben,
2. der Erwerber dem Landkreis ein vertraglich abgesichertes Mitspracherecht für den Fall der Weiterveräußerung an einen Dritten einräumt,
3. das gesamte Personal zu den bestehenden einzelvertraglichen Vereinbarungen übernommen wird und betriebsbedingte Kündigungen im Zusammenhang mit dem Erwerb der Anteile an der GmbH & Co. KG ausgeschlossen sind,
4. alle Auftragnehmerverhältnisse im bisherigen Umfang und auf bisheriger Basis übernommen und fortgeführt werden.
5. der Standort des Unternehmens in Brohl-Lützing erhalten bleibt.
6. der Erwerber die Aufrechterhaltung des Angebotes des Nahverkehrsplans auf eigenwirtschaftlicher Basis garantiert.

Der Kreistag beschloss weiter, dass die Vertreter des Alleingesellschafters Landkreis in den Organen der AWV-GmbH gemäß § 57 LKO i.V.m. § 88 Abs. 1 und Abs. 5 GemO an den vorstehenden Beschluss gebunden sind.

Die Gesellschaftsverträge der im Zuge der Abspaltung neu zu gründenden Gesellschaften sind in „schlanker“ Form in Anlehnung an die von der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion entwickelten Mustergesellschaftsverträge durch die Organe der AWV-GmbH zu beschließen. Auf die Bestellung von Aufsichtsräten wird verzichtet. Die Vertreterversammlung besteht aus dem Landrat als dem gesetzlichen Vertreter des Landkreises.

Der Veräußerungserlös ist nach Abzug der hierauf entfallenden Steuern mit den in der AWV-GmbH vorhandenen liquiden Mitteln an den Alleingesellschafter Landkreis Ahrweiler im laufenden Haushaltsjahr auszuzahlen.

mehrheitlich beschlossen

Ja-Stimmen: 37
Nein-Stimmen: 5
Enthaltungen: 1

8	Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung 2005
---	---

Zu Wort meldeten sich Herr Seifert (FWG), Herr Schlagwein (Bündnis 90/Die Grünen), Herr Banze (SPD), Herr Sundheimer (CDU) und Herr Seidel (FDP).

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Die Beschlussfassung über den Nachtragshaushalt 2005 wird vertagt.

Antrag abgelehnt

Ja-Stimmen: 4
Nein-Stimmen: 37
Enthaltungen: 2

Antrag der CDU-Fraktion:

Um einer weiteren Kostenexplosion im Sozial- und Jugendbereich entgegenzuwirken, sollen alle Möglichkeiten ausgelotet werden.

Die Verwaltung wird daher beauftragt, Angebote von externen Sachverständigen oder Gutachern einzuholen, die dazu Konzepte und Handlungsstrategien erarbeiten sollen. Ein konkreter Vorschlag soll Anfang 2006 vorgelegt werden.

einstimmig angenommen

Ja-Stimmen: 40
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 3

Beschluss:

Der Kreistag beschloss bei

- Auszahlung des Veräußerungserlöses des von der Ahrweiler Verkehrs-GmbH abzuspaltenden reinen Verkehrsbetriebs in der Rechtsform einer GmbH & CO. KG
 - Auszahlung der in der Ahrweiler Verkehrs-GmbH nach Steuern vorhandenen liquiden Mittel
 - Auszahlung des Veräußerungserlöses von in der Ahrweiler Verkehrs-GmbH eingelagerten RWE-Aktien im Wert von max. 1.682.218 EUR
 - Auflösung der Sonderrücklage der Kreismusikschule
- und Zuführung dieser Beträge aus dem Vermögenshaushalt an den Verwaltungshaushalt die Nachtragshaushaltssatzung 2005 in der von der Verwaltung vorgelegten Fassung.

mehrheitlich beschlossen

Ja-Stimmen: 38
Nein-Stimmen: 4
Enthaltungen: 1

9	Feststellung des Jahresabschlusses 2004 für den Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Ahrweiler (AWB)
---	--

Beschluss:

Der Kreistag stellte den Jahresabschluss des Eigenbetriebes Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Ahrweiler zum 31.12.2004 mit einer Bilanzsumme von 14.986.837,38 EUR und einem Jahresverlust von 520.654,55 EUR fest.

Der Jahresverlust in Höhe von 520.654,55 EUR ist mit dem Gewinnvortrag von 168.646,12 EUR und der Entnahme aus der Rücklage zum Ausgleich von Kostenabweichungen zu verrechnen. Der verbleibende Betrag aus der vorgenannten Rücklage in Höhe von 505.163,51 EUR soll in die allgemeine Rücklage eingestellt werden.

einstimmig beschlossen

10	Änderung der Satzung des Landkreises Ahrweiler über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die öffentliche Abfallentsorgung
----	--

An der Diskussion beteiligten sich Herr Löhr (CDU), Herr Banze (SPD), Herr van Bebber (FDP), Herr Bell (FWG) und Herr Schlagwein (Bündnis 90/Die Grünen).

Antrag der SPD-Fraktion:

Die Angelegenheit wird in den Werksausschuss zurück verwiesen.

Antrag abgelehnt

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 32
Enthaltungen: 0

Beschluss:

Der Kreistag beschloss die Satzung zur 2. Änderung der Satzung des Landkreises Ahrweiler über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die öffentliche Abfallentsorgung in der als Anlage beigefügten Fassung.

mehrheitlich beschlossen

Ja-Stimmen: 32
Nein-Stimmen: 8
Enthaltungen: 0

11	Lokales Bündnis für Familie im Kreis Ahrweiler (Antrag der SPD-Fraktion vom 25.09.2005)
----	--

An der Aussprache beteiligten sich Frau Elsner (SPD), Herr Deißler (FWG), Frau Reuland (Bündnis 90/Die Grünen), Frau Groß (SPD), Herr Sundheimer (CDU) und Herr van Bebber (FDP).

Nach einer von Herrn Banze (SPD) beantragten Sitzungsunterbrechung lagen folgende Anträge vor:

Antrag der SPD-Fraktion:

Die Angelegenheit wird in den Jugendhilfeausschuss verwiesen.

Antrag der CDU-Fraktion:

Beim Kuratorium der Zukunftsstiftung Kreis Ahrweiler der Kreissparkasse Ahrweiler wird ein Gesprächskreis eingerichtet, der sich mit diesem Thema beschäftigen soll.

Den Bericht der Verwaltung nahm der Kreistag zur Kenntnis.

Beschluss:

1. Die Angelegenheit wird in den Jugendhilfeausschuss verwiesen.
2. Beim Kuratorium der Zukunftsstiftung Kreis Ahrweiler der Kreissparkasse Ahrweiler wird ein Gesprächskreis eingerichtet, der sich mit diesem Thema beschäftigen soll.

einstimmig beschlossen

12	Neubesetzung des Gutachterausschusses für Grundstückswerte für den Bereich des Landkreises Ahrweiler
----	--

Der Kreistag beschloss einstimmig die Durchführung der Wahl in offener Abstimmung.

Beschluss:

Der Kreistag schlug aufgrund eines gemeinsamen Wahlvorschlages aller Fraktionen folgende Personen als ehrenamtliche Gutachter für den Gutachterausschuss für den Bereich des Landkreises Ahrweiler vor:

in der Bewertung bebauter Grundstücke erfahrene Architekten oder Ingenieure des Bau- oder Vermessungswesens

- Berthold Becker, Bad Neuenahr-Ahrweiler
- Hans-Josef Monreal, Hönningen
- Hermann Terporten, Bad Neuenahr-Ahrweiler

- Udo Heimermann, Bad Neuenahr-Ahrweiler
- Heinz Harz, Bad Neuenahr-Ahrweiler

in der Bewertung landwirtschaftlich genutzter Grundstücke erfahrene Personen:

- Kurt Löhr, Adenau
- Horst Gies, Bad Neuenahr-Ahrweiler
- Reinhold Langen, Remagen
- Hans Boes, Bad Neuenahr-Ahrweiler

Personen mit betriebswirtschaftlichen Kenntnissen und Erfahrungen:

- Toni Schröder, Niederzissen
- Lorenz Denn, Remagen
- Dirk Banze, Sinzig

einstimmig beschlossen

13	Anfragen nach § 18 der Geschäftsordnung
----	---

Es wurden keine schriftlichen Anfragen von der Verwaltung beantwortet.

14	Einwohnerfragestunde
----	----------------------

Frau Knoll, Vorsitzende des Elternbeirates der Kreismusikschule, regte an, die Tanzabteilung der Musikschule des Landkreises Ahrweiler wieder einzurichten.

Hierzu meldete sich Herr Kolling (CDU) zu Wort.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Dr. Jürgen Pföhler
Landrat

Braun
Oberamtsrat